

10 Jahre Schulwald Tetenhusen

„Wenn es den Schulwald noch nicht gäbe, müsste er schleunigst erfunden werden“, stellte Ulrich Brüggemeier fest, der als 1. Kreisrat die Glückwünsche des Kreises Schleswig-Flensburg überbrachte.

„Hier sind Naturschützer im besten Sinne am Werk – Praktiker und keine Theoretiker“, so Brüggemeier weiter, „Menschen, die wissen, wie man an Geld kommt – die aber auch immer wussten, dass sie selber anpacken müssen“. Als vor gut 10 Jahren die Idee aufkam, einen Schulwald zu gestalten, habe es viele Zweifler gegeben, aber die hätten Rolf Heesch nicht gekannt. Der gelernte Forstwirt nahm sich der Anfrage des damaligen Schulleiters Kai Bartelsen nach einem Schulwald an. Gemeinsam mit einem engagierten Team gestaltete Heesch mit unermüdlichem Einsatz und viel Handarbeit einen Schulwald, der mittlerweile 5 Hektar groß ist. „Rolf Heesch ist kein Lootmann (Lass man), sondern ein Mookmann (Macher)“, sagte der Landesvorsitzende des Siedlerbundes, Manfred Kaack. **Der Deutsche Siedlerbund, die**

Gemeinde Tetenhusen und die Lotterie Umwelt Bingo haben zur Finanzierung des Schulwaldes erheblich beigetragen, der Rest war und ist persönlicher Einsatz. „10 Jahre Schulwald bedeutet 10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit, um die Jugend und die Menschen von heute mit den Lebewesen, Sträuchern und Baumarten des Waldes vertraut zu machen“, erklärte Rolf Heesch in seiner Begrüßungsrede. Im Laufe der Jahre wurde der Lehrpfad mit 42 Schautafeln und Holzschnitzereien ständig erweitert. Ein Hochsitz, ein überdachter Unterrichtsplatz und ein Insektenhotel wurden gebaut. Die Grillhütte und der Pavillon laden zum verweilen ein, wäh-

rend die Kinder ihr Geschick an der neuen Seilbahn oder auf dem Spielplatz erproben. „Wir haben ein umfangreiches Lehrprogramm für Schulklassen und Kindergärten erarbeitet“, berichtete Rolf Heesch weiter, „aber auch Wanderer und interessierte Gruppen sind jederzeit herzlich willkommen“. Der Schulwald zählt mittlerweile mehr als 10.000 Besucher und rund 90 Veranstaltungen pro Jahr. Ob Geburtstag, Taufe, Hochzeit oder Waldspiele – fast alles kann im Schulwald gefeiert werden. Der Festtag begann mit einem Waldgottesdienst, bevor mit einem bunten Programm für Jung und Alt der „Geburtstag“ gefeiert wurde. Musik und Tanz gehörten ebenso dazu wie Vorführungen der Tetenhusener Kinder aus Kindergarten und Grundschule. Eine Schatzsuche mit den Waldfeen brachte den Kindern ebenso viel Spaß wie der Basteltisch oder das Natur-Memoryspiel. Die Erwachsenen konnten sich derweil Seilklettertechnik oder Schnitzereien mit der Motorsäge ansehen.

Das war wieder mal ein sehr spannender Tag im Schulwald. (ure)

(Siehe auch Titelfoto)



Klönschnack an der Bank